

Stadt Ratzeburg

Ratzeburg, 08.01.2024

- Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing -

Hiermit werden Sie

**zur 3. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing am
Donnerstag, 18.01.2024, 18:30 Uhr,
im Foyer der Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen, Heinrich-Scheele-Straße 1,
23909 Ratzeburg**

eingeladen.

Bitte benachrichtigen Sie den Vorsitzenden und die/den zuständigen Vertreter/in, falls Sie verhindert sind.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----------|---|---------------------|
| Punkt 1 | Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit | |
| Punkt 2 | Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten | |
| Punkt 3 | Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 16.11.2023 | |
| Punkt 4 | Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern | |
| Punkt 5 | Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 19.09.2023 und 16.11.2023 | SR/BerVoSr/552/2024 |
| Punkt 6 | Bericht der Verwaltung | SR/BerVoSr/551/2024 |
| Punkt 7 | Förderung von Veranstaltungen | SR/BeVoSr/953/2024 |
| Punkt 8 | Tätigkeitsbericht 2023 der Sparten Tourismus und Stadtmarketing | SR/BerVoSr/547/2024 |
| Punkt 9 | Eventfahrten der Ratzeburger Schifffahrt | SR/BerVoSr/548/2024 |
| Punkt 10 | Wohnmobilstellplätze am Wedenberg | SR/BeVoSr/954/2024 |
| Punkt 11 | Anträge | |
| Punkt 12 | Anfragen und Mitteilungen | |

Martin Bruns
Vorsitzender

Stadt Ratzeburg

Ratzeburg, 08.01.2024

- Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing -

Hiermit werden Sie

**zur 3. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing am
Donnerstag, 18.01.2024, 18:30 Uhr,
im Foyer der Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen, Heinrich-Scheele-Straße 1,
23909 Ratzeburg**

eingeladen.

Bitte benachrichtigen Sie den Vorsitzenden und die/den zuständigen Vertreter/in, falls Sie verhindert sind.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----------|---|---------------------|
| Punkt 1 | Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit | |
| Punkt 2 | Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten | |
| Punkt 3 | Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 16.11.2023 | |
| Punkt 4 | Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern | |
| Punkt 5 | Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 19.09.2023 und 16.11.2023 | SR/BerVoSr/552/2024 |
| Punkt 6 | Bericht der Verwaltung | SR/BerVoSr/551/2024 |
| Punkt 7 | Förderung von Veranstaltungen | SR/BeVoSr/953/2024 |
| Punkt 8 | Tätigkeitsbericht 2023 der Sparten Tourismus und Stadtmarketing | SR/BerVoSr/547/2024 |
| Punkt 9 | Eventfahrten der Ratzeburger Schifffahrt | SR/BerVoSr/548/2024 |
| Punkt 10 | Wohnmobilstellplätze am Wedenberg | SR/BeVoSr/954/2024 |
| Punkt 11 | Anträge | |
| Punkt 12 | Anfragen und Mitteilungen | |

Martin Bruns
Vorsitzender

Ö 5

Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2023 – 2028

Datum: 08.01.2024

SR/BerVoSr/552/2024

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing	18.01.2024	Ö

Verfasser/in: Missullis, Yvonne

FB/Az: 80

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

Zusammenfassung:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing nimmt den schriftlichen Bericht über die Durchführung der Beschlüsse gem. Anlage zur Kenntnis.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Graf, Eckhard, Bürgermeister am 08.01.2024

Köpcke, Peter am 05.01.2024

Sachverhalt:

Mitgezeichnet haben:

Ö 5

03. AWTS TOP 05: Durchführung der Beschlüsse aus der 1. (konstituierenden) Sitzung (19.09.2023) und 2. Sitzung (16.11.2023)

		1. (konstituierende) AWTS 19.09.2023	Anlage zu TOP 5	Stand 13.11.2023
Beschluss vom	TOP/ Bezeichnung	Inhalt	Sachstand	erledigt ja / nein
19.09.2023	TOP 09 – Ausrichtung des Verbrüderungstreffens 2024 in Ratzeburg	Der AWTS beschließt nach Beratung Variante 2 (Planung eines Arbeitstreffens im Sommer / Herbst 2024 mit Kosten i.H.v. maximal 8.000 €).	Die Stadt Ratzeburg hat den Städten Walcourt, Esneux und Châtillon mitgeteilt, dass das turnusmäßige Verbrüderungstreffen, das 2024 in Ratzeburg stattfinden würde, nicht durchgeführt wird. Vorgeschlagen wurde seitens der Stadt Ratzeburg stattdessen ein Arbeitstreffen in der Inselstadt zur zukünftigen Partnerschaftsarbeit im Herbst 2024. Rückmeldung, ob die Städtepartner an solch einem Treffen Interesse hätten, sollte bis zum 3. November 2023 gegeben werden. Die Stadt Walcourt hat bisher – trotz einer Erinnerung – keine Antwort geschickt. Châtillon hat mitgeteilt, dass sie keine Jugendlichen hätten, die sich bei diesem Thema engagieren wollen. Zudem hätten sie im nächsten Herbst eine Großveranstaltung durchzuführen und können deshalb nicht zu einem Arbeitstreffen anreisen. Esneux signalisierte grundsätzlich Interesse, aber im Herbst 2024 wäre die Wahlperiode in den belgischen Städten und Gemeinden und es wäre daher schwierig bzw. wenig wahrscheinlich, Behördenvertreter zu entsenden. Die Stadt Esneux wollte sich noch einmal melden.	nein
19.09.2023	TOP 10.1 – Aufbau eines Marktplatzbeach 2024	Die FRW beantragt, in der Zeit vom 15.05.2024 – 31.08.2024 einen Marktplatzbeach im Bereich der gekennzeichneten Teilfläche 3 (gem. Anlage) mit einer Größe von ca. 170 qm zu errichten.	Die Strandkörbe werden gesponsert. Ein Strandkorb soll über den Ratzeburger Wirtschaftsbetrieb finanziert werden, der Betrag ist im Wirtschaftsplan 2024 eingestellt.	nein
19.09.2023	TOP 10.2 – Nutzung des Bootshauses hinter dem Rathaus	Der AWTS beschließt, das Bootshaus hinter dem Ratzeburger Rathaus für kleine Veranstaltungen, Eheschließungen, Empfänge etc. zugänglich und nutzbar zu machen und für die weitere Umsetzung und Beratung an den Bauausschuss zu verweisen.	Der FB 6 Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften wird die Angelegenheit als TOP in den Bauausschuss nehmen.	nein

03. AWTS, TOP 05: Durchführung der Beschlüsse aus der 1. (konstituierenden) Sitzung (19.09.2023) und 2. Sitzung (16.11.2023)

		1. (konstituierende) AWTS 19.09.2023	Anlage zu TOP 5	Stand 13.11.2023
Beschluss vom	TOP/ Bezeichnung	Inhalt	Sachstand	erledigt ja / nein
19.09.2023	TOP 10.3 – Aufbau einer öffentlichen Webcam zum Marktplatz	Die FRW beantragt die Installation und den Betrieb einer öffentlichen Web-Cam mit Blick auf den Ratzeburger Marktplatz zu prüfen.	Ein Mitarbeiter der KSK als ehemalige Betreiberin der Webcam hat auf Nachfrage mitgeteilt, dass eine Web-Cam einen erheblichen EDV-technischen Aufwand und laufenden Kosten von etwa 400,- bis 500,- € monatlich verursacht. Außerdem sind Datenschutzbelange zu berücksichtigen, die je nach Situation und örtlicher Wahrnehmung auch nachträglich zu Problemen führen können.	nein
19.09.2023	TOP 12 – Beschaffung einer Kleinkehrmaschine - Auftragsvergabe	Der AWTS beschließt, die Fa. Friedrich E. Barthels Nachf. Glockzin GmbH & Co. KG, Hamburg, mit der Lieferung einer Kleinkehrmaschine Aebi Schmidt Swingo 200+ zum Angebotspreis von brutto € 170.300,90 zu beauftragen.	Der Auftrag ist am 20.09.2023 erteilt worden. Die Kehrmaschine wurde bereits geliefert.	ja
19.09.2023	TOP 13 – Ersatzneubau Schmutzwasserpumpwerk 1, Schlosswiese, Auftragsvergabe Ing.-Leistung	Der AWTS beschließt, das Ingenieurbüro ehp Umweltplanung GmbH, Pinneberg, mit der Planung zu beauftragen. Die vorläufige Honorarsumme beträgt brutto € 251.606,85	Das Ingenieurbüro ehp Umweltplanung GmbH, Pinneberg, wurde mit der Planung beauftragt.	ja

		2. AWTS 16.11.2023	Anlage zu TOP 5	Stand 04.01.2024
Beschluss vom	TOP/ Bezeichnung	Inhalt	Sachstand	erledigt ja / nein
16.11.2023	TOP 13.1 – Unterstützung von Veranstaltern auf den Weg zu einer nachhaltigen Veranstaltungskultur	1. Die geplante Erarbeitung eines Baumschutzkonzeptes wird seitens des AWTS begrüßt. Aufgrund der Planungsunsicherheit von Veranstaltungen mit hohem touristischen Wert, wie dem Wylag, empfiehlt der AWTS dem Planungs-, Bau- und Umweltausschuss dieses Baumschutzkonzept jedoch erst mit Wirkung zum	Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss hat noch nicht getagt.	Nein

03. AWTS, TOP 05: Durchführung der Beschlüsse aus der 1. (konstituierenden) Sitzung (19.09.2023) und 2. Sitzung (16.11.2023)

		<p>01. Januar 2025 zu beschließen, um eine Übergangszeit sowie die Planungssicherheit von geplanten Veranstaltungen zu gewährleisten. Dies soll schnellstmöglichst im Planungs-, Bau- und Umweltausschuss zur Abstimmung stehen.</p> <p>2. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Raceburg Wylag e.V. sowie anderen Veranstaltern die Durchführung von Veranstaltungen im Kalenderjahr 2024 unter den bisherigen Auflagen zu genehmigen.</p> <p>3. Nach Fertigstellung des Baumschutzkonzeptes, nimmt der AWTS in einer künftigen Sitzung den Tagesordnungspunkt „Durchführung von Veranstaltungen im Einklang mit dem Baumschutzkonzept“ auf, um mit Veranstaltern über eine mögliche Durchführung von Veranstaltungen im Einklang mit dem Baumschutzkonzept zu sprechen.</p>	<p>Dem Raceburg Wylag e.V. wurde die Durchführung im Jahr 2024 unter den bisherigen Auflagen genehmigt. Eine Zusage seitens des Raceburg Wylag e.V. ist erfolgt.</p>	<p>Ja</p> <p>Nein</p>
--	--	---	--	-----------------------

Ö 6

Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2023 – 2028

Datum: 08.01.2024

SR/BerVoSr/551/2024

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing	18.01.2024	Ö

Verfasser/in: Missullis, Yvonne

FB/Az: 80

Bericht der Verwaltung

Zusammenfassung:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing nimmt den Bericht der Verwaltung gem. Anlage und den ggf. mündlich in der Sitzung ergänzenden Bericht zur Kenntnis.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Graf, Eckhard, Bürgermeister am 08.01.2024

Köpcke, Peter am 08.01.2024

Sachverhalt:

Bericht der Verwaltung gem. Anlage

Mitgezeichnet haben:

Bericht der Verwaltung

Zusammenfassung:

- **Kontostände zum 30.11.2023**
- 7600 Konto 140570 -1.517.471,83 €
- 7500 Konto 118141 2.628.383,31 €

Stadtentwässerung

- Im Frühjahr steht die Lieferung der WC-Anlage am Bahnhof an. Das Fertigteil-WC wird an der Südfront des Bahnhofsgebäudes errichtet. Ver- und Entsorgungsleitungen müssen von der Straße her zum Standort verlegt werden. Mit den VS besteht entsprechender Arbeitskontakt. Der Schmutzwasseranschluss des WCs setzt eine Verlängerung des in der Umfahrt vor dem Bahnhof befindlichen Schmutzwasserkanals um ca. 30 m und den Bau einer etwa 20 m langen Hausanschlussleitung voraus. Das Vorhaben ist sowohl wegen verschiedener Bestandsleitungen der Versorger als auch wegen der Verkehrsbedeutung des Baufeldes (Bus-Nahverkehr, Taxi, Pendlerfahrzeuge, Bring- und Abholverkehr) schwierig. Die Arbeiten sollen im zeitigen Frühjahr durch die Tiefbau-Zeitvertragsfirma ausgeführt werden.
- Im zweiten oder dritten Quartal wird die Erschließung zweier Grundstücke am Pillauer Weg konkret. Damit werden die Anforderungen an die Schmutzentwässerung der dann dort liegenden Grundstücke THW, DLRG und Feuerwehr steigen. Alte, über das ehemalige Bauhofgrundstück führende Leitungen, sollen durch eine Kanalanbindung im Pillauer Weg an die Seedorfer Straße ersetzt werden. Dazu ist der Bau einer 50-m-Haltung erforderlich. Auch hier soll dann im Rahmen des Zeitvertrages gebaut werden.
- Klärwerk – Energetische Optimierung
Im Zuge der Bearbeitung des Themas wurden die Bedarfe zur Erneuerung, Modernisierung oder Umstellung der Energieversorgung, Energieverteilung und Eigenenergieerzeugung untersucht und festgestellt. Ziel ist die Erhöhung der Betriebssicherheit und die dauerhafte Senkung des Energiebezuges aus öffentlichen Netzen durch Steigerung des Grades der Eigenversorgung aus regenerativen Ressourcen. Dabei sind neue geltende Standards zu berücksichtigen.
Die Beschaffung eines zweiten BHKW inkl. Peripherie (Heizungsanbindung, Sicherheitsschaltungen, PLS-Einbindung, Ex-Schutz etc.) sowie die Errichtung einer PV-Freiflächenanlage (300 kWp) ist mit Investitionen nach derzeitigem Stand von 1,35 Mio. € verbunden. Die Mittel sind im Wirtschaftsplan für die Jahre bis 2025 eingeplant.
- Ersatzneubau Pumpwerk Schlosswiese
Nach Erteilung des Planungsauftrages im Herbst 2023 gibt es inzwischen einen Vorplanungsstand, mit Bewertung von drei möglichen Varianten. Die ursprünglich veranschlagten Gesamtkosten (nach erster grober Schätzung 2,1 Mio. €) werden vermutlich überschritten, sie liegen nach derzeitiger qualifizierterer Schätzung zwischen 2,5 und 2,8 Mio. €. Bisher sind im Wirtschaftsplan bis zum Jahr 2025 Mittel in Höhe von 2,1 Mio. € eingeplant.

Neue Tourismus-Webseite und Infoterminal

Der „Go-Live“-Termin für die neuen Tourismus-Webseiten der HLMS und der beteiligten Städte im Kreis wurde von der HLMS auf Ende April 2024 verschoben. Das Infoterminal der Tourist-Information kann dennoch vorher in Betrieb genommen werden, sobald die DSGVO sowie das Impressum für die Ratzeburger Webseite geprüft worden sind. Die Entwürfe für diese beiden elementaren Inhalte liegen bereits vor. Aufgrund einer langfristigen Erkrankung der für Ratzeburg zuständigen Ansprechpartnerin bei der Agentur hatte sich die finale Gestaltung der PWA (Progressive Web App) für das Infoterminal verzögert. Mitte Januar 2024 sollen letzte Fragen geklärt werden.

Bäderregelung Schleswig-Holsteins verlängert

Dank der sogenannten Bäderregelung dürfen Geschäfte des täglichen Bedarfs in ausgewählten Urlaubsorten Schleswig-Holsteins ihre Waren auch sonn- und feiertags anbieten. Für Ratzeburg zählt nur der Gemeindeteil „Insel“ dazu. Nun wurde die Verordnung um fünf Jahre verlängert. Das Wirtschaftsministerium teilte mit, dass die Bäderverordnung unverändert um fünf weitere Jahre verlängert wurde und zwar bis zum 13. Dezember 2028. Diese Regelung dient vor allem dazu, dass sich Touristen an den Wochenenden mit Waren des täglichen Bedarfs versorgen können. Dies gilt nach wie vor für die Zeiträume vom 15. März bis zum 31. Oktober und vom 17. Dezember bis zum 8. Januar. Weiterhin von der Regelung ausgenommen bleiben laut Ministerium Möbelhäuser, Autohäuser, Bau- und Elektrofachmärkte.

Das Stadtmarketing hat alle Ratzeburger Einzelhändler und Gewerbetreibende über die Verlängerung informiert.

An folgenden Terminen 2024 wollen (ausgewählte) Geschäfte zum Shopping-Bummel auf die Insel von 13 bis 18 Uhr einladen: 07.04., 05.05.; 01.09.; 06.10. und 22.12.

Verkaufsoffene Sonntage 2024

In Ratzeburg dürfen maximal vier Termine pro Jahr für verkaufsoffene Sonntage („Kernsonntage“, d. h. alle Geschäfte dürfen öffnen) festgelegt werden. Die Termine, die mit den Ratzeburger Einzelhändlern abgestimmt wurden, sind:

- So., 02.06.2024 (Ruderregatta + Veteranenrallye/Oldtimertreffen)
- So., 27.10.2024 (der Sonntag vom Herbstmarkt)

Racesburg Wylag 2024 findet statt

Nach einigem Hin und Her findet das Racesburg Wylag 2024 nun doch und zwar vom 27. Juli bis zum 04. August 2024 statt. Dies hat der Wylag-Verein kurz vor Weihnachten 2023 mitgeteilt. Da das Racesburg Wylag 2024 unter den alten, bisher geltenden Bedingungen und Auflagen stattfinden kann und die teilnehmenden Gruppen und Gastronomiestände größtenteils weiterhin dabei sind, kann die Veranstaltung in gewohnter Qualität stattfinden.

Der Verein Racesburg Wylag e.V. hofft zudem für die Zukunft, dass sich gemeinsam und in Zusammenarbeit mit der Verwaltung und der Politik der Stadt Ratzeburg sowie weiteren Veranstaltern, unter Beachtung des Baum- und Naturschutzes, ein Weg findet, ein Veranstaltungskonzept für die Surferwiese zu erarbeiten, das den Baumschutz ausreichend berücksichtigt und mit dem sich alle identifizieren können. Der Verein Racesburg Wylag e. V. bedankt sich für die große Unterstützung aus Stadt und Umland und hofft, dass es auch nach 2024 Wylag-Veranstaltungen geben wird.

Wohnmobilstellplätze Am Wedenberg

Die drei Wohnmobilstellplätze (hinter dem Parkplatz Oldenburg) sind zwischenzeitlich durch den Bauhof hergestellt worden.

Weitere zu berichtende Themen werden ggf. in der Sitzung mündlich vorgetragen.

Ö 7

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2023 – 2028

Datum: 05.01.2024

SR/BeVoSr/953/2024

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing	18.01.2024	Ö

Verfasser/in: Jester, Katrin

FB/Aktenzeichen: 81

Förderung von Veranstaltungen

Zielsetzung:

Finanzielle Unterstützung von Veranstaltungen

Beschlussvorschlag:

Der AWTS beschließt, das Ahoi-Kleinkunstfestival mit 4.000 Euro finanziell zu unterstützen (aus Sparte Kultur/Veranstaltungen).

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Graf, Eckhard, Bürgermeister am 05.01.2024

Köpcke, Peter am 05.01.2024

Sachverhalt:

In der Sparte Kultur und Veranstaltungen sind im Wirtschaftsplan für 2024 15.000 Euro für „externe“ Veranstalter eingeplant. Die Förderrichtlinie für Veranstaltungen sieht eine maximal 20-prozentige Förderung vor, also höchstens 3.000 Euro pro Veranstaltung.

Der Verwaltung liegt ein Antrag für das Ahoi-Kleinkunstfestival der Kirche für eine höhere finanzielle Unterstützung vor, nämlich 4.000 €, die der AWTS zu beschließen hat.

Das Ahoi-Kleinkunstfestival soll am 13. Juli 2024 in Ratzeburg stattfinden. Beim spartenoffenen Kleinkunstfestival „Ahoi“ soll die Inselstadt für einen Tag zum Treffpunkt von Künstlern aus der Region werden. Das entschleunigte, ganzheitliche und ökofaire Festivalkonzept soll alle Generationen nach Ratzeburg locken.

Gerade unbekanntem Talenten aus dem Laien- und semiprofessionellen Bereich soll hier eine Chance gegeben werden, egal ob Musiker:innen, Bands, bildende Künstler:innen, Poetry-Slammer:innen oder Tänzer:innen.

Der Fokus „niederschwellige Kultur im öffentlichen Raum“ soll vielen die aktive Beteiligung ermöglichen, zudem ist das Festival als kostenfreie Veranstaltung allen zugänglich. Das vom Ev. –Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg initiierte Festival richtet sich über den Kreis kirchennaher Künstler:innen hinaus an alle, die mit ihrer Kunst Spielräume des Lebens kreieren wollen. Das verbindende Moment zwischen den einzelnen künstlerischen Acts und der rote Faden des Festivals ist die individuelle Interpretation des Mottos: „Ahoi - voll das Leben“.

Dem angefügten Antrag des Kirchenkreises sind weitere Details über das geplante Festival zu entnehmen.

Sofern noch weitere Anträge bis zur Sitzung eingehen, werden diese in der Sitzung ergänzt und besprochen.

Finanzielle Auswirkungen:

4.000 € für das Ahoi Kleinkunst-Festival
(im Rahmen des Wirtschaftsplan-Budgets i. H. v. 15.000 € in der Sparte Kultur/Veranstaltungen)

Anlagenverzeichnis:

AntragStadt_RZ

mitgezeichnet haben:

Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg
Bäckerstraße 3-5 · 23564 Lübeck

Propst Philip Graffam

Durchwahl: 0451/ 7902-109
Fax: 0451/ 7902-115
E-Mail: propstgraffam@kirche-ll.de
Aktenzeichen:

Lübeck, 07. Dezember 2023

Ahoi-Kleinkunstfestival Ratzeburg

Sehr geehrter Herr Graf,

Ich danke Ihnen noch einmal herzlich für unser Gespräch und für Ihre bisherige Unterstützung für das geplante Ahoi-Festival.

Im Prozess der Konkretisierung unserer Pläne haben wir uns entschieden, das Festival konzeptionell, zeitlich und räumlich zu straffen, um den Etat in einem für einen „Erstversuch“ vertretbaren Rahmen zu halten. Nach wie vor allerdings soll das spartenoffene Kleinkunstfestival „Ahoi“ am 13. Juli 24 die Inselstadt Ratzeburg für einen Tag zum Treffpunkt von Künstlern aus der Region machen und die Herzen der Gäste höherschlagen lassen.

Das entschleunigte, ganzheitliche und ökofaire Festivalkonzept soll alle Generationen nach Ratzeburg locken.

Ziel ist es, eine attraktive kulturelle Veranstaltung in der Stadt zu etablieren, die sich niedrigschwellig Einheimischen und Gästen öffnet und zugleich nach den Schwierigkeiten der Coronajahre Kunstschaffenden aus dem Herzogtum Lauenburg eine Präsentationsplattform bietet. Gerade unbekanntem Talenten aus dem Laien- und semiprofessionellen Bereich soll hier eine Chance gegeben werden, egal ob Musiker, Bands, bildende Künstlerin, Poetry-Slammer oder Tänzerin.

Der Fokus „niederschwellige Kultur im öffentlichen Raum“ soll vielen die aktive Beteiligung ermöglichen; als kostenfreie Veranstaltung ist das Festival allen zugänglich.

Das vom Ev.-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg initiierte Festival richtet sich über den Kreis kirchennaher Künstler:innen hinaus an alle, die mit ihrer Kunst Spielräume des Lebens kreieren wollen. Das verbindende Moment zwischen den einzelnen künstlerischen Acts und der rote Faden des Festivals ist die individuelle Interpretation des Mottos: „Ahoi - voll das Leben“.

Zur Umsetzung:

Sowohl für Besucherinnen und Besucher, als auch für die Kulturschaffenden wird das Festival kostenfrei sein.

Der Aktionsraum erstreckt sich nach unsrer neuen Konzeption rund um den „Schwerpunkt“ der Ratzeburger Innenstadt, nämlich um den Markt. Dort werden die kulinarischen Highlights zu finden sein. Zusätzlich zu den lokalen gastronomischen Angeboten gibt es nachhaltige Foodtrucks mit vegetarischen und veganen Angeboten, die eine Auswahl von regionalen Köstlichkeiten offerieren. Weiterhin planen wir, dort auch Kunsthandwerkern eine Möglichkeit zum Verkauf ihrer Produkte anzubieten.

Der Hauptbühnenbereich liegt zentral in der Stadtkirche St. Petri nahe des Marktplatzes; auch der Vorplatz der Kirche wird mit Sitzmöglichkeiten gestaltet und in das Festival einbezogen werden. Für weitere „kleine“ Auftritte werden die Läden und Cafes rund um den Markt angefragt werden; zur Zeit sind wir zusätzlich in Gesprächen über die Nutzung des Kreishauses (Alter Kreissaal/Treppenaufgang) sowie des Foyers des neuen Kreistagsgebäudes in der Barlachstrasse.

Kurze Workshopangebote, in denen die Besucher selber künstlerisch aktiv werden können, runden das Programm ab.

Den Zeitrahmen haben wir gestrafft, indem das Festival jetzt um 14 Uhr beginnt. Bis zum Abschluss ca. um 22:00 Uhr treffen Kunstschaffende und Talente auf außergewöhnliche Veranstaltungsorte – ein besonderes Erlebnis nicht nur für die Gäste, sondern auch für die Raum-Geberinnen und Gebern und die Künstlerinnen und Künstlern. Die Gruppe Charivari wird zusätzlich im öffentlichen Raum mit Stelzenläufern und einer Feuershow präsent sein. Die Straßen Ratzeburgs werden so einem Ort, der zum Entdecken und Flanieren einlädt, zu einem sommerlichen Erlebnisraum, der spürbar von beschwingten Kulturmomenten geprägt ist. Mit einer großen abendlichen Abschlussveranstaltung endet ein Sommertag zum Genießen für alle.

Zur Vorbereitung des Festivals hat sich eine seit Mai 23 aktive Arbeitsgruppe gebildet, in die sich auch Frau Jester vom Stadtmarketing der Stadt Ratzeburg einbringt.

Neben Eigenmitteln des Kirchenkreises werden wir bei der Umsetzung des Festivals auf Förderer angewiesen sein. Daher beantragen wir hiermit 4.000 € von der Stadt Ratzeburg. Ich bitte Sie, wenn möglich unseren Antrag bei der nächsten Sitzung des zuständigen Ausschusses (AWTS) einzureichen. Ich hoffe, dass das zuständige politische Gremium unser Projekt befürwortet und die finanzielle Unterstützung zugesichert werden kann.

Da im Moment die letzten finanziellen Details noch geklärt werden – unser Kostenrahmen wird sich bei 30.000 € bewegen - würden wir den Förderantrag in Formularform im Januar noch nachreichen, wenn die Zahlen feststehen.

Über eine Förderzusage freuen wir uns sehr.

Mit freundlichen Grüßen,



Antrag

Werter Herr Bürgermeister, werte Damen und Herren Stadtvertreter,

Die Ratzeburger Schützengilde von 1551 e. V. hat in den vergangenen Jahren erfolgreich das Ratzeburger Bürger- und Schützenfest in Verantwortung ausgerichtet. Mit zunehmenden Auflagen und immer höheren, monetären Forderungen, an die in den Festablauf eingebundenen Protagonisten, ist es für einen Verein mit 130 Mitgliedern fast unmöglich ein solches Fest beitragsfinanziert zu organisieren. Die Stadt Ratzeburg hat auch in den Vorjahren ihren Beitrag geleistet und die Gilde mit einer Geldzuwendung unterstützt. Hierbei ging es Vorrangig um den Teil "Bürgerfest", der mehr als 50 Jahre seinen festen Platz im Ratzeburger Veranstaltungskalender hat. Im Rahmen dieses Bürgerfestes finden alljährlich Veranstaltungen wie Zeltgottesdienst, Kinderfest, Bürgerfestumzug und 2 Abendveranstaltungen mit freiem Eintritt statt. Um auch in diesem Jahr einen der Höhepunkte des gesellschaftlichen Zusammenlebens in unserer Stadt aber auch für das Umland von Anfang bis Ende seriös planen zu können, erbittet die Ratzeburger Schützengilde von 1551 e.V. eine, für die Ausrichtung dieses Festes, zweckgebundene Geldzuwendung in Höhe von 12.000,- €. Für Rückfragen oder generelle Erklärungen bezüglich der Höhe des Antrages oder der geplanten Festfolge stehe ich gerne in Einzelgesprächen oder in der, für die Bearbeitung des Antrages zuständigen Ausschusssitzung, zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Lars Rothfuß

Stellv. Gildeoberst

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing	18.01.2024	Ö

Verfasser/in: Jester, Katrin

FB/Az: 81

Tätigkeitsbericht 2023 der Sparten Tourismus und Stadtmarketing

Zusammenfassung:

Frau Jester berichtet anhand einer Power-Point-Präsentation den Tätigkeitsbericht 2023.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Graf, Eckhard, Bürgermeister am 05.01.2024

Köpcke, Peter am 05.01.2024

Sachverhalt:

In der Sitzung wird Frau Jester durch eine Power-Point-Präsentation über Aufgaben und die wichtigsten Themen aus den Sparten Tourismus und Stadtmarketing des Jahres 2023 informieren. Hierbei wird der Fokus vor allem auf diese Themen gelegt:

- Aktuelles aus der Tourist-Information (Personal, Statistiken z. B. bei Stadtführungen, etc.)
- Übersicht Mitwirkungen und eigene Veranstaltungen + Veranstaltungskalender
- Presse-/Marketing
- HLMS-Themen / -Arbeitsgruppen
- (Relaunch der) Tourismus-Webseite
- Städtepartnerschaften
- Kurze Nennung weiterer einzelner Projekte

Mitgezeichnet haben:

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing	18.01.2024	Ö

Verfasser/in: Jester, Katrin

FB/Az: 81

Eventfahrten der Ratzeburger Schifffahrt

Zusammenfassung:

Die Betreiber der Schifffahrt Ratzeburger See werden gemeinsam mit der zuständigen Eventagentur über diese Eventfahrten berichten, Fotos zeigen und das Konzept vorstellen.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Graf, Eckhard, Bürgermeister am 08.01.2024

Köpcke, Peter am 05.01.2024

Sachverhalt:

Mit dem Schiff „Heinrich der Löwe“ sind nicht nur mehrstündige Bootstouren, sondern ganzjährig auch diverse Veranstaltungen mit Eventcharakter und unterschiedlicher Musik möglich. Die Bootspartys und andere Eventfahrten auf dem Ratzeburger See erfreuen seit einiger Zeit Jung und Alt. Durch diese wetterunabhängigen Veranstaltungen auf dem Ratzeburger See wird der Tourismus und der Veranstaltungsbereich der Stadt Ratzeburg und des Umlandes gefördert. In der AWTS-Sitzung am 18.01.2024 werden die Betreiber der Schifffahrt Ratzeburger See gemeinsam mit der zuständigen Eventagentur über diese Eventfahrten berichten, Fotos zeigen und das Konzept vorstellen.

Mitgezeichnet haben:

Ö 10

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2023 – 2028

Datum: 08.01.2024

SR/BeVoSr/954/2024

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing	18.01.2024	Ö

Verfasser/in: Rickert-Buttgereit

FB/Aktenzeichen: 84

Wohnmobilstellplätze am Wedenberg

Zielsetzung:

Herstellung von 7 weiteren (insgesamt 10) Wohnmobilstellplätzen am Wedenberg

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing beschließt die Herstellung von 7 weiteren Wohnmobilstellplätzen am Wedenberg durch den Bauhof.

Die Verwaltung wird beauftragt die Stadtverordnung über Parkgebühren in der Stadt Ratzeburg vom 22.03.2022 dahingehend zu erweitern, dass am Wohnmobilstellplatz am Wedenberg Parkgebühren analog Parkplatz „Schlosswiese“ erhoben werden können.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Graf, Eckhard, Bürgermeister am 08.01.2024

Köpcke, Peter am 05.01.2024

Sachverhalt:

Nach Beschluss des AWTS wurden im Jahr 2023 am Parkplatz Wedenberg im ersten Schritt 3 Wohnmobilstellplätze geschaffen. Nach jetzigem Stand wird seitens der Verwaltung der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe vorgeschlagen diesen Bereich auf bis zu 10 Stellplätze auszuweiten. Von den bisher vermieteten PKW-Stellplätzen sind nur noch 3 aktuell belegt und an Mitarbeiter des Hotels Seehof vergeben. Wie der Anlage 1 zu entnehmen ist, könnten hier, zu den aktuell vorhandenen 3 Stellplätzen, 7 weitere ausgewiesen werden.

Den Mitarbeitern des Seehofes könnte als Alternative die Möglichkeit der Nutzung des Monatstickets auf dem Parkplatz Schlosswiese angeboten werden.

Um die entsprechende Einrichtung der Stellplätze zum Saisonstart 2024 zu gewährleisten müsste der AWTS die Verwaltung der RZWB beauftragen

entsprechenden Anordnungen bei der zuständigen Verkehrsbehörde einzuholen und die Stellplätze unter den vorgeschlagenen baulichen Veränderungen siehe (Anlage 1) einzurichten.

Um die Finanzierung zukünftiger Einrichtungs- und Bewirtschaftungskosten sicherzustellen, wäre die Aufstellung eines Parkscheinautomaten unter der Anwendung der Stadtverordnung über Parkgebühren vom 22.03.2022 des nächstgelegenen Parkplatzes Schlosswiese zu beschließen.

Aktuell gilt:

Für den Parkplatz „Schlosswiese“ wird die Gebühr an allen Tagen von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr auf 1,00 € je angefangene halbe Stunde und für eine Parkdauer ab 4 Stunden auf 8,00 € (Tagesticket) festgesetzt.

Nach Auswertung der Gebühren des vergleichbar großen Parkplatzes am Aqua Siwa ist hier bei Einrichtung zum 01.05.2024 von erwartbaren Einnahmen in Höhe von ca. 11.400,-€ und zukünftig jährlich ca.19.500,-€ auszugehen.

Die Gebühreneinnahmen fallen jedoch etwas geringer als am Parkplatz Aqua Siwa aus, da dort die Nutzung von Ver- und Entsorgungseinrichtungen für Wasser und Abwasser sowie die Nutzung der Stromversorgung gegeben ist, was am Wedenberg derzeit nicht zutrifft. Die Einrichtung weiterer Infrastruktur am Wohnmobilstellplatz Wedenberg wäre mit dem Fachbereich 6 abzustimmen.

Für die Aufstellung, Einrichtung und Unterhaltung eines gebrauchten Parkscheinautomaten ist 2024 von Kosten in Höhe von 1.200,-€ zurechnen. In den Beständen des Bauhofes sind aktuell noch 2 sehr gute gebrauchte Parkscheinautomaten vorhanden, die eingesetzt werden könnten.

Für die regelmäßige Reinigung des Parkplatzes und die notwendige Müllentsorgung wären noch ca. 1.000,-€ jährliche Unterhaltungskosten vorzusehen.

Auf der Nordseite des Parkplatzes sollten entlang der Fahrspur die Busstellplätze für die Gäste der Ratzeburger Schifffahrt erhalten bleiben.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan:

Einnahmen: 2024 ca. 11.400,- €, danach jährlich ca. 19.500,-€

Ausgaben : 2024 ca. 2.200,- €, danach jährlich ca. 1.500,-€

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1 Parkplatz Wedenberg 05.01.2024 Künftige Nutzung

mitgezeichnet haben:

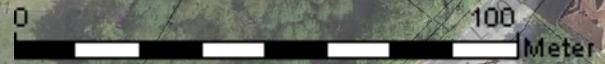
E 616073 m

N 5951603 m

010



N 5951334 m



© 2023 – Alle Rechte vorbehalten

E 616073 m

1:1.500